



# Gestaltung von Kooperation in der Bildung - von der Last zur Lust an der Zusammenarbeit

#### **Seminar**

Mittwoch, 20.04.2016, 13.00 bis 17.30 Uhr Kreisverwaltung Landkreis Marburg-Biedenkopf, Im Lichtenholz 60, 35043 Marburg, GAZ / Räume C108 und C109

Ein Kernelement des Kommunalen Bildungsmanagements ist die institutionenübergreifende, kontinuierliche und verlässliche Zusammenarbeit der Bildungsakteure. Durch den Aufbau geeigneter Vernetzungsstrukturen werden die Bildungsakteure einer Region aus der Verwaltung, aus Bildungseinrichtungen, aus dem nicht-staatlichen Sektor und der Zivilgesellschaft systematisch zusammengebracht. Der Austausch im Netzwerk befördert die Entwicklung eines ganzheitlichen Bildungsverständnisses von Lebenslangem Lernen und kooperative Verfahren der Abstimmung. Die Einbindung der relevanten Bildungsakteure mit ihrem Wissen und ihren Kompetenzen ermöglicht die Erarbeitung gemeinschaftlicher Lösungen für mehr Bildungserfolg, gelingende Übergänge und eine erfolgreiche Integration vor Ort.

Die Koordinierung der Netzwerkarbeit, die Anbahnung verlässlicher Kooperationsbeziehungen und die Verstetigung der Netzwerkarbeit stellen dabei große Herausforderungen für das Bildungsmanagement dar. Das Seminar vermittelt das notwendige Wissen für den Aufbau von Netzwerkstrukturen und für die Gestaltung von Abstimmungsprozessen sowie die Grundlagen für ein ergebnisorientiertes Zusammenwirken der Akteure.

Dr. Gudrun Stahn, geschäftsführende Gesellschafterin von Mensch, Arbeit & Technik Organisationsentwicklung GmbH, wird mit einem Vortrag zur Gestaltung, Moderation und Koordination von Netzwerken in das Thema einführen. Hartmut Allgaier, Leiter des Freiburger Bildungsmanagements, wird das "Netzwerk Bildung und Migration" vorstellen und die positive Wirkung von ressortübergreifender Zusammenarbeit und Einbeziehung verwaltungsexterner Partner aufzeigen. In Arbeitsgruppen mit den Referenten und der Transferagentur Hessen werden die Teilnehmenden anschließend Werkzeuge und Ansätze für die konkrete Anwendung in der eigenen Kommune kennenlernen und einüben.

Das Seminar richtet sich an Führungs- und Fachkräfte, die innerhalb der Kommunalverwaltung oder in enger Zusammenarbeit mit der Kommune für die Koordination eines Bildungsnetzwerks zuständig sind oder zukünftig sein werden.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt. Anmeldeschluss ist der **12. April 2016**. Die Teilnahme am Seminar und die Verpflegung sind kostenlos.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an

Dr. Karin Becker, Telefon 069 27224-728, E-Mail: <a href="mailto:karin.becker@transferagentur-hessen.de">karin.becker@transferagentur-hessen.de</a> oder Hardy Merz, Telefon 069 27224-24, E-Mail: <a href="mailto:hardy.merz@transferagentur-hessen.de">hardy.merz@transferagentur-hessen.de</a>











## Gestaltung von Kooperation in der Bildung

## - von der Last zur Lust an der Zusammenarbeit

### **Seminar**

Mittwoch, 20.04.2016, 13.00 bis 17.30 Uhr Kreisverwaltung Landkreis Marburg-Biedenkopf, Im Lichtenholz 60, 35043 Marburg, GAZ / Räume C108 und C109

## **Programm**

13.00 Uhr Ankommen und Mittagsimbiss

13.30 Uhr Begrüßung

Kirsten Fründt, Landrätin des Landkreises Marburg-Biedenkopf

**Einführung** 

Dr. Karin Becker, Hardy Merz, Transferagentur Hessen

13.40 Uhr Kommunales Bildungsnetzwerk: Chance und Herausforderung

Dr. Gudrun Stahn, Mensch, Arbeit & Technik Organisationsentwicklung GmbH

14.10 Uhr Das "Netzwerk Bildung und Migration" in Freiburg

Hartmut Allgaier, Freiburger Bildungsmanagement

14.40 Uhr Pause

15.25 Uhr Arbeitsgruppen

1. Instrumente für die zielgerichtete Netzwerkentwicklung

Leitung: Hardy Merz, Transferagentur Hessen

Impuls: Dr. Gudrun Stahn, Mensch, Arbeit & Technik Organisationsentwicklung GmbH

2. Vom Bildungsnetzwerk zum Kommunalen Bildungsmanagement

Leitung: Dr. Karin Becker, Transferagentur Hessen

Impuls: Hartmut Allgaier, Freiburger Bildungsmanagement

17.00 Uhr Folgerungen für das Kommunale Bildungsmanagement, Vorteile und Stolpersteine

Dr. Karin Becker, Hardy Merz, Transferagentur Hessen

17.30 Uhr Ende der Veranstaltung, Möglichkeit zum informellen Austausch

Leitung: Dr. Karin Becker, Hardy Merz, Transferagentur Hessen





